



Hamburger Afghanistanwochen (HAW)

Viele Institutionen entsenden ihre MitarbeiterInnen in die Seminare, um ihre eigenen Projekte vorzustellen und auch mehr über das Land Afghanistan und die Integration der AfghanInnen in Deutschland zu erfahren und Kooperationen zu vereinbaren.

Weitere Infos und Termine:

www.politischebildung-hh.de
www.afghanic.de/haw

Folgen Sie uns auch auf:



Bilder: Y. Wardak, Archiv, Privatpersonen



Verein für politische Bildung e.V.
Conventstr. 14 ▪ 22089 Hamburg
M 0172 4086147 ▪ www.politischebildung-hh.de
amadeus.hempel@ibhev.de

Afghanic e.V.
Justus-von-Liebig-Str. 24 ▪ 53121 Bonn
T 0228 85031347 ▪ M 0174 741 73 06
info@afghanic.de ▪ www.afghanic.de

Gefördert durch:



Das Seminar ist als Bildungsurlaub in Hamburg anerkannt.

Anerkannt durch:



als Träger der politischen Bildung



**Verein für
Politische
Bildung**

**افغانیک
Afghanic**

Hamburger Afghanistanwoche

Bildungsurlaubsseminar mit Kinderbetreuung

Afghanistan - die Situation im Land, außenpolitische Aktionen und Reaktionen, aber auch das Leben der AfghanInnen in Deutschland und in Europa sind jedes Jahr Thema der Hamburger Afghanistanwoche.

Es geht um das Leben und die Lebensbedingungen im Land, um zivilgesellschaftliche Projekte, die in Afghanistan durchgeführt werden, und um internationale Politik. Was tut die internationale Gemeinschaft und was kann angesichts der Situation in Afghanistan getan werden?

Gegenstand werden weiterhin sein: Die Perspektiven und Integration der AfghanInnen in Deutschland.



Als Referenten werden WissenschaftlerInnen und VertreterInnen zivilgesellschaftlicher Initiativen aus Deutschland, DiplomatInnen und EntwicklungshelferInnen eingeladen.

Afghanisch-deutsche Begegnungen

Neben Vorträgen, Diskussionen und Gruppenarbeiten gibt es Gelegenheit zu Begegnungen, Erfahrungsaustausch und Vernetzung von ReferentInnen und Teilnehmenden.



Ein Abend mit afghanischer Musik und Tanz ist ein weiterer Höhepunkt. Kinderbetreuung wird gewährleistet.

Die Veranstaltungswoche, die seit über 28 Jahren stattfindet, erfreut sich mit durchgängig 40 bis 50 TeilnehmerInnen, darunter VertreterInnen angesehener NGOs, von Verwaltungen und der Regierung, ungebrochen großer Beliebtheit.

Seit über 28 Jahren

Die erste Hamburger Afghanistanwoche fand 1994 statt. Bis 2008 wurde dieses Seminar mit und von dem verstorbenen Claus Weiß durchgeführt, seit 2009 von Amadeus Hempel und Yahya Wardak.

Unsere Themen von damals sind auch die von heute: z. B. Machtstrukturen und Politik, Einflüsse der Nachbarstaaten, die afghanische Identität.



Doch wir haben alle gesehen, wie sehr sich diese und andere Themen im Laufe der Zeit verändern, weil es immer Entwicklungen und vor allem auch Konflikte gab. Viele andere Themen kamen hinzu, etwa das der Lebenssituation der AfghanInnen in Deutschland sowie internationale Einsätze in Afghanistan.

Hamburg ist die Hochburg der AuslandsafghanInnen. Auch deshalb ist es uns ein besonderes Anliegen, die Hamburger Afghanistanwoche durchzuführen.

TeilnehmerInnen und ReferentInnen kommen nicht nur aus Deutschland, sondern auch aus anderen europäischen Staaten angereist.

